

INHALT

Abbildungsverzeichnis.....	VII
Abkürzungsverzeichnis.....	XI
1. Einführung	1
1.1. Problemstellung und Zielsetzung	2
1.2. Aufbau der Arbeit	7
1.3. Methodik der empirischen Untersuchung.....	9
1.3.1. Schriftliche Erhebung.....	11
1.3.2. Qualitative Interviews.....	13
2. Standortwettbewerb der Regionen – eine Positionsbestimmung.....	15
2.1. Zum Begriff der Region	15
2.2. Wettbewerb der Regionen.....	17
2.2.1. Standortwettbewerb – ein Paradigmenwechsel?	18
2.2.2. Zunehmende Bedeutung der regionalen Handlungsebene.....	19
2.3. Konzeptionen des Standortwettbewerbs – eine begriffliche Einordnung und Interpretation.....	22
2.3.1. Standortwettbewerb als Wettbewerb regionszugehöriger Unternehmen	24
2.3.2. Standortwettbewerb als standort-unterstützter Wettbewerb der Unternehmen	27
2.3.3. Standortwettbewerb als Wettbewerb unternehmerischer Regionen.....	34
2.4. Zwischenfazit	39
3. Die Rolle der Regionen im Wettbewerb.....	40
3.1. Wachstumstheoretische Ansätze	42
3.1.1. Neoklassische Außenhandelstheorie	42
3.1.2. Neoklassische Wachstumstheorie	44
3.1.3. Neue Wachstumstheorie.....	46
3.2. Agglomerationstheoretische Ansätze	54

3.2.1. Klassische Standorttheorien.....	54
3.2.2. Netzwerk-Ansätze	58
3.2.3. Polarisierungstheorie und New Economic Geography	69
3.2.4. Zyklische Standorttheorien.....	83
3.3. Zwischenfazit	92
4. Die Rolle der Unternehmen	95
4.1. Formen des Standortengagements.....	96
4.1.1. Umfang von Standortengagements.....	96
4.1.2. Grad der Internalisierung.....	98
4.1.3. Art der Realisierung	100
4.2. Motive und Anlässe der Standortentscheidung	103
4.2.1. Unternehmensinterne Motive der Standortentscheidung	103
4.2.2. Externe Stimuli für Standortentscheidungen	106
4.2.3. Einfluss der Unternehmenssituation.....	108
4.3. Standortprofil der Region	109
4.4. Mobilität.....	111
4.4.1. Objektive Mobilitätsbarrieren.....	112
4.4.2. Subjektive Mobilitätsbarrieren	113
4.4.3. Ökonomische Attraktivität.....	115
4.5. Zwischenfazit	118
5. Wettbewerbsstrategien im Standortwettbewerb.....	120
5.1. Regionaler Handlungsspielraum im Standortwettbewerb.....	120
5.2. Herausforderungen für Regionen im Standortwettbewerb	129
5.2.1. Marktbedingte Herausforderungen.....	133
5.2.2. Ressourcen- und produktionsbedingte Herausforderungen.....	141
5.2.3. Umfeldbedingte Herausforderungen	145
5.2.4. Strategische Herausforderungen	152
5.2.5. Implikationen für Regionen im Wettbewerb.....	157
5.3. Wettbewerbsstrategien für Unternehmen.....	158
5.3.1. Marktorientierung: Generische Wettbewerbsstrategien	159
5.3.2. Ressourcen- und Kompetenzorientierung.....	163

5.3.3. Umfeldorientierung: Co-opetition.....	169
5.3.4. Optionenorientierung: Drei Horizonte.....	177
5.3.5. Anforderungen an eine nachhaltig überlegene Wettbewerbsstrategie.....	183
5.4. Wettbewerbsstrategien für Regionen.....	185
5.4.1. Marktorientierung.....	185
5.4.2. Ressourcen- und Kompetenzorientierung.....	192
5.4.3. Umfeldorientierung.....	198
5.4.4. Optionenorientierung.....	204
5.5. Zwischenfazit.....	207
6. Standortwettbewerb um die Biotechnologie.....	210
6.1. Biotechnologie in Deutschland – Status, Erwartungen und Risiken.....	210
6.1.1. Begriff der Biotechnologie und ihre Anwendungsfelder.....	211
6.1.2. Status und Entwicklung der Biotech-Industrie.....	218
6.1.3. Chancen im Wettbewerb um die Biotechnologie.....	227
6.1.4. Risiken im Wettbewerb um die Biotechnologie.....	233
6.2. Relevanz und Intensität des Standortwettbewerbs um die Biotechnologie.....	239
6.2.1. Wettbewerbsbilanz der drei Biotechnologie-Regionen.....	240
6.2.2. Standortabsichten der Unternehmen.....	241
6.2.3. Intensität der Akquiseanstrengungen von Regionen um Unternehmen.....	244
6.2.4. Einbindung von Regionen in Standortentscheidungen durch Unternehmen.....	245
6.3. Ergebnisse der untersuchten Regionen im Wettbewerb um die Biotechnologie.....	247
6.3.1. Quantitative Entwicklung der Biotechnologie-Industrie in den einzelnen Regionen.....	248
6.3.2. Qualitative Entwicklung der Biotechnologie-Industrie in den untersuchten Regionen.....	249
6.3.3. Wettbewerbsbilanz der drei Regionen.....	252
6.3.4. Standortabsichten der Unternehmen in den drei Regionen.....	257

6.3.5. Standortbewertungen durch die befragten Unternehmen.....	260
6.4. Wettbewerbsstrategien der Regionen	262
6.4.1. Marktorientierung	263
6.4.2. Ressourcenorientierung	277
6.4.3. Umfeldorientierung.....	304
6.4.4. Optionenorientierung.....	326
6.5. Zwischenfazit	333
7. Fazit	338
7.1. Zusammenfassung und kritische Würdigung	338
7.2. Leistung der Arbeit	342
7.3. Ansatzpunkte für die weitere Forschung	343
Gesprächsverzeichnis.....	345
Anhang	346
Literaturverzeichnis.....	357

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Gliederung der Arbeit.....	9
Abbildung 2: Unternehmensbefragung – Rücklaufquoten	13
Abbildung 3: Standortwettbewerb als Wettbewerb regionszugehöriger Unternehmen.....	25
Abbildung 4: Standortwettbewerb als standort-unterstützter Wettbewerb der Unternehmen.....	28
Abbildung 5: PORTERs Diamant-Modell internationaler Wettbewerbsfähigkeit	29
Abbildung 6: Standortwettbewerb als Wettbewerb unternehmerischer Regionen	34
Abbildung 7: Übersicht Theorieansätze der Regionalentwicklung	41
Abbildung 8: Konvergenz und Divergenz in der "Neuen Wachstumstheorie"	52
Abbildung 9: Netzwerke, Industriedistrikte, Innovative Milieus und Cluster	58
Abbildung 10: Zentripetale und zentrifugale Kräfte in der NEG	74
Abbildung 11: Produktlebenszyklustheorie	84
Abbildung 12: Theorie der Entwicklungspfade.....	88
Abbildung 13: Theorie der langen Wellen.....	91
Abbildung 14: Rollen von Regionen im Wettbewerb.....	93
Abbildung 15: Determinanten der Standortwahl	95
Abbildung 16: Qualität regionalen Commitments.....	97
Abbildung 17: Ressourcenintensität regionalen Commitments.....	99
Abbildung 18: Regionale Effekte von Standortentscheidungen	102
Abbildung 19: DUNNINGs Eklektisches Paradigma	106
Abbildung 20: Standortfaktoren	110
Abbildung 21: Zusammenhang zwischen Mobilität und Wettbewerbsintensität auf Güter- und Standortmärkten	112
Abbildung 22: Ökonomisches Kalkül für Standortentscheidungen aus der Sicht von Unternehmen	116
Abbildung 23: Handlungsspielraum der Regionen.....	123

Abbildung 24: Regionenrenten im Standortwettbewerb.....	127
Abbildung 25: Öffentliche Förderung unternehmerischer Standortengagements	128
Abbildung 26: PORTERs Triebkräfte des Wettbewerbs	130
Abbildung 27: Herausforderungen für Regionen im Wettbewerb.....	133
Abbildung 28: Mobilität – Herausforderungen für Regionen	139
Abbildung 29: Marktorientierung – Generische Strategien	161
Abbildung 30: Ressourcen und Kernressourcen	167
Abbildung 31: Ressourcenorientierung – Kernkompetenzen.....	168
Abbildung 32: Umfeldorientierung – Co-opetition/The Value Net	173
Abbildung 33: Commitment and Strategy	179
Abbildung 34: Optionenorientierung – Drei Horizonte des Wachstums	180
Abbildung 35: Six common patterns.....	182
Abbildung 36: Wettbewerbsstrategie – ein integrierter Bezugsrahmen	185
Abbildung 37: Marktorientierung für Regionen	186
Abbildung 38: Ressourcenorientierung für Regionen	193
Abbildung 39: Umfeldorientierung für Regionen	200
Abbildung 40: Optionenorientierung für Regionen.....	205
Abbildung 41: Regionale Wettbewerbsstrategien.....	209
Abbildung 42: Entwicklung der kommerziellen Biotechnologie	213
Abbildung 43: Anwendungsbereiche der Biotechnologie.....	216
Abbildung 44: Wertschöpfung Biotech- und Pharmaindustrie.....	217
Abbildung 45: Wettbewerber – Biotechnologie-Regionen in Deutschland.....	221
Abbildung 46: Entwicklung der deutschen Biotechnologie.....	222
Abbildung 47: Branchenstruktur Biotechnologie in Deutschland	223
Abbildung 48: Klassifizierung der befragten Unternehmen.....	224
Abbildung 49: Fokus der befragten Unternehmen.....	225
Abbildung 50: Status der Biotechnologie im internationalen Vergleich.....	227
Abbildung 51: Biotechnologie-Industrie aus der Sicht von Regionen – Strategische Chancen	229

Abbildung 52: Biotechnologie-Industrie aus der Sicht von Regionen – Strategische Risiken	233
Abbildung 53: Entstehung eines Medikaments	235
Abbildung 54: Wettbewerbsbilanz der drei Biotech-Regionen	240
Abbildung 55: Wettbewerbsbilanz einer Region im Wettbewerb	241
Abbildung 56: Mittelfristige Wachstumsabsichten der Biotech-Unternehmen	242
Abbildung 57: Standortwechselabsichten der Biotech-Unternehmen	243
Abbildung 58: Intensität der Akquiseanstrengungen von Regionen um Unternehmen	244
Abbildung 59: Einbindung von Regionen bei Standortentscheidungen aus der Sicht der Unternehmen	246
Abbildung 60: Entwicklung Biotech-Regionen	248
Abbildung 61: Unternehmensgrößen	250
Abbildung 62: Unternehmensalter	250
Abbildung 63: Unternehmenserfolg – Selbsteinschätzung operatives Ergebnis 2001	251
Abbildung 64: Relevanz öffentlicher Förderung für Biotechnologie-Unternehmen ..	252
Abbildung 65: Wettbewerbsbilanz der Biotech-Regionen	253
Abbildung 66: Entstehung der Zuwanderung	255
Abbildung 67: Standortentscheidungen Jenaer Unternehmen	256
Abbildung 68: Mittelfristige Wachstumsabsichten der Biotech-Unternehmen	257
Abbildung 69: Wahrscheinlichkeit einer mittelfristigen Standortverlagerung	258
Abbildung 70: Standortoptionen für eine Verlagerung des gesamten Unternehmens	259
Abbildung 71: Standortoptionen für eine Verlagerung einzelner Unternehmensfunktionen	260
Abbildung 72: Eignung der Region als Biotechnologie-Standort aus Unternehmenssicht	261
Abbildung 73: Standortbewertung nach Regionen	261
Abbildung 74: Wettbewerbsstrategien – Erfüllungsgrad durch Biotechnologie-Regionen	263

Abbildung 75: Marktorientierung der untersuchten Regionen.....	264
Abbildung 76: Marktorientierung – Positionierung der Region Jena.....	274
Abbildung 77: Standortfaktoren – Bedeutung für Berlin-Brandenburger vs. Münchener Unternehmen	279
Abbildung 78: Standortfaktoren – Bedeutung und Zufriedenheit der Unternehmen in Berlin-Brandenburg	280
Abbildung 79: Standortfaktoren – Bedeutung und Zufriedenheit der Unternehmen in München.....	281
Abbildung 80: F&E-Einrichtungen Biotechnologie – Berlin-Brandenburg	284
Abbildung 81: Ressourcenorientierung – Berlin-Brandenburg.....	287
Abbildung 82: Ressourcenorientierung – München.....	289
Abbildung 83: Standortfaktoren – Zufriedenheit Berlin-Brandenburger vs. Münchener Unternehmen	291
Abbildung 84: F&E-Einrichtungen Biotechnologie – München.....	293
Abbildung 85: Ressourcenorientierung – Jena.....	298
Abbildung 86: F&E-Einrichtungen BioInstrumente – Jena.....	299
Abbildung 87: Umfeldorientierung – Berlin-Brandenburg	305
Abbildung 88: Aufgabenteilung beratender Organisationen für die Biotechnologie in Berlin-Brandenburg	308
Abbildung 89: Umfeldorientierung – München.....	314
Abbildung 90: Umfeldorientierung – Jena.....	320
Abbildung 91: Gründungsmitglieder BioRegio Jena e. V.	322
Abbildung 92: Optionenorientierung – Jena.....	332

Sofern nicht anders angegeben wurden die Abbildungen von der Verfasserin entwickelt.